91058 Erlangen
c/o Dietrich Puschmann
Herringstraße 3a
Telefon 09131/60 27 25
www.kunstkreis-tennenlohe.de
kontakt@kunstkreis-tennenlohe.de

XX. November 2026

Liebe Mitglieder, liebe Freunde des Kunstkreises Tennenlohe,

vier Themen behandelt dieser Brief:

1 Das traditionelle „Tennenloher Kunstwochenende“ mit einer Ausstellung von Tennenloher Künstlern (+ „Family and Friends“) findet am 14./15. November im Walderlebniszentrum (Weinstraße 100/Franzosen-weg 60) statt - am Samstag von 15 - 17.30 Uhr, am Sonntag von 11 bis 17.00 Uhr. Wir freuen uns auf ein Wochenende mit vielfältigen Angeboten und manchen schönen Überraschungen.

2. Welche Rolle spielten die Frauen der Künstlergruppe „Der blaue Reiter“, die „Blauen Reiterinnen“. Ihre Bedeutung zeigt eine Ausstellung im Museum Wiesbaden, die anschließend nach Bremen, München und Ascona ziehen wird. Die Blauen Reiterinnen – Museum Wiesbaden. Hier ist noch einmal der Link zum Podcast des Bayerischen Rundfunk zum gleichen Thema. Radiowissen: Die Blauen Reiterinnen – Mütter des Expressionismus | radioWissen | Bayern 2 | Radio | BR.de.

Für Sonntag, 14. Februar schlage ich Ihnen eine gemeinsame Fahrt nach Wiesbaden vor, um uns durch diese Ausstellung führen zu lassen. Ich hatte darüber nachgedacht, diesen Besuch mit dem „Hessischen Landesmuseum“ in Darmstadt zu kombinieren. Doch in Wiesbaden gibt es noch eine zweite interessante Ausstellung.

Drei Ausstellungshäuser – das “Museum Wiesbaden“, das „Museum Reinhold Ernst“ und der „Nassauische Kunstverein“ haben sich zusammengetan, um an eine Ausstellung zu erinnern, die vor 70 Jahren weit über Wiesbaden hinaus Furore machte. „Couleur Vivante“ zeigte 1957 aktuelle deutsche und französische Positionen abstrakter Malerei. Die Ausstellung wird in Teilen rekonstruiert und ergänzt. Couleur Vivante — 70 Jahre lebendige Farbe in Wiesbaden. Wenn wir uns in Wiesbaden den ganzen Tag über Zeit nehmen, haben wir Mußе beide Ausstellungen (und was es sonst noch in den Häusern zu sehen gibt) zu genießen.

So könnte der Tag aussehen:

Die Abfahrt sollte um 7.30 Uhr am üblichen Ort an der „Bushaltestelle Saidelsteig“ in der Lachnerstraße beim ev. Kindergarten in Erlangen-Tennenlohe sein.

Nach einer kurzen Pause unterwegs lassen wir uns im „Museum Wiesbaden“ durch die Ausstellung „Die blauen Reiterinnen“ führen. Anschließend ist Zeit, den Teil der Ausstellung „Couleur Vivante“ im „Museum Wiesbaden“ auf eigene Faust zu besuchen.

Mittagspause können wir uns im dortigen „Museumscafé Trüffel“ Trüffel Museumscafé – Museum Wiesbaden, im Restaurant „Rue 1“ im Museum Reinhold Ernst“ RUE 1 | Gollners im Museum Reinhard Ernst Wiesbaden. Gegenüber gibt es das Bistro von Frau Kreuter im Café Blum Deli an den Museen |

Frau Kreuter mit sehr beschränkter Platzzahl. Noch in Sichtweite der Museen kann man in der Rheinstraße auch Sushi oder Chinesisch essen.

Für 14.30 Uhr sind im Museum Reinhold Ernst einstündige Führungen durch den dortigen Teil der Ausstellung „Couleur Vivante“ gebucht. Judit Reigl. Couleur vivante | Museum Reinhard Ernst

Noch einmal ein Haus weiter befindet sich der „Nassauische Kunstverein“, der den dritten Teil der Jubiläums-Ausstellung zeigt. Natürlich ist es Ihnen überlassen, ob die Aufnahmefähigkeit reicht. Doch auch diese Positionen lohnen sich Couleur vivante. Vom Eigensinn der Wahrnehmung

Um 17.15 machen wir uns auf die Heimfahrt, so dass wir kurz vor 20 Uhr in Tennenlohe zurück sein sollten.

Der Reisepreis beträgt für Mitglieder 74 Euro, für Nichtmitglieder 79 Euro. Darin sind neben der Busreise alle Eintrittspreise und Führungen im „Museum Wiesbaden“ und im „Museum Reinhold Ernst“ ein. Bitte melden Sie sich bald an, überweisen Sie den Reisepreis aber erst 2027.

Bitte denken Sie daran, dass Sie auf eigene Gefahr mitreisen, dass wir nicht Reiseveranstalter sind und nicht als Veranstalter haften können und Sie den Kunstkreis Tennenlohe e.V. und mich als Bevollmächtigten von jeglicher Haftung hinsichtlich der Buchungen und der damit verbundenen Leistungen freistellen, soweit dies rechtlich möglich ist.

Startseite – Museum Wiesbaden
Museum Reinhard Ernst
Home „Nassauischer Kunstverein Wiesbaden“

3. Die Ausstellung im Erlanger Stadtmuseum „Adolf Schinnerer – neu gesehen“ zum 150. Geburtstag des Künstlers ist dank zahlreicher Leihgaben aus dem Familienkreis deutlich größer als ursprünglich geplant und sehr sehenswert. Öffnungszeiten: werktags außer Montag ab 9 Uhr, Sa/So ab 11 Uhr, abends bis 17 Uhr (Do. bis 20 Uhr). Sonderausstellungen | Stadtmuseum Erlangen - Entdecken Sie Erlangens Geschichte.

4. Auf Grund des Echos fühle ich mich ermutigt, nun die Mehrtagesfahrt in die Schweiz an Christi Himmelfahrt zu planen. Wer sich zur Dauer geäußert hat, hielt wegen der Fülle der Angebote vier Tage besser als drei, und so werde ich jetzt zunächst einmal mit vier Tagen (vom 6. bis zum Sonntag, 9. Mai) planen. Grob habe ich im Kopf, auf einer entspannten Tour Museen in Winterthur, Zürich und Basel/Riehen mit einem zeitlichen Schwerpunkt auf die neugestaltete und erweiterte „Fondation Beyeler“ zu besuchen. Diese „Links“ sollen Ihnen ein bisschen Appetit machen:
Sammlung Oskar Reinhart «Am Römerholz»,
Kunst Museum Winterthur – Das Museum - Kunst Museum Winterthur.
Kunsthaus Zürich | Grösstes Kunstmuseum der Schweiz – KUNSTHAUS
Kunstmuseum Basel – Kunstmuseum Basel.
Fondation Beyeler | Moderne & Zeitgenössische Kunst
https://www.arte.tv/de/videos/122185-000-A/fondation-beyeler-museum-anders-gedacht/
Und als zusätzlicher touristischer Abstecher der Rheinfall bei Schaffhausen Rheinfall.

Sehen wir uns am nächsten Wochenende?

Herzliche Grüße

Dietrich Puschmann